



Niederschrift 9. öffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses

Sitzungstermin: Donnerstag, 03.09.2020
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 18:08 Uhr
Ort, Raum: Raum 3.025, Stadthaus, Friedrich-Ebert-Str. 79/81

Anwesend sind:

Ausschussmitglieder

Herr Dr. Hagen Wegewitz	SPD	Sitzungsleitung
Herr Christian Kube	DIE aNDERE	
Herr Pete Heuer	SPD	
Frau Wiebke Bartelt	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Sascha Krämer	DIE LINKE	
Herr Götz Thorsten Friederich	CDU	anwesend ab 18:05 Uhr (TOP 3.1)

stellv. Ausschussmitglieder

Frau Dr. Anja Günther	DIE LINKE	in Vertretung für Frau Schulze
Herr Helmar Wobeto	AfD	in Vertretung für Herrn Friese

Nicht anwesend sind:

Ausschussvorsitzender

Frau Jana Schulze	DIE LINKE	entschuldigt
-------------------	-----------	--------------

Ausschussmitglieder

Herr Jens Dörschel	Bündnis 90/Die Grünen	entschuldigt
Herr Daniel Friese	AfD	entschuldigt

zusätzliches Mitglied

Herr Wolfhard Kirsch	Bürgerbündnis	entschuldigt
----------------------	---------------	--------------

Vertreter des zusätzlichen Mitgliedes

Frau Dr.med. Carmen Klockow	Bürgerbündnis	entschuldigt
-----------------------------	---------------	--------------

Gäste:

Frau Petra Rademacher, Bereichsleiterin Vergabemanagement
Frau Sylvia Hofmann, Leiterin des Rechnungsprüfungsamtes
Frau Almuth Trunschke, Prüferin im Rechnungsprüfungsamt
Frau Petra Lange, Prüferin im Rechnungsprüfungsamt
Frau Eileen Bahre, Prüferin im Rechnungsprüfungsamt

Schriftführer/in:

Frau Andrea Rüniger, Rechnungsprüfungsamt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 13.08.2020 / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung
- 3 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung
- 3.1 Transparenz bei kommunalen Ausschreibungen
Vorlage: 20/SVV/0847
Fraktion Freie Demokraten
- 4 Mitteilungen der Verwaltung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Herr Dr. Wegewitz eröffnet die Sitzung.

zu 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 13.08.2020 / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

Zu Beginn der Sitzung sind sieben stimmberechtigte Mitglieder anwesend, damit ist der Rechnungsprüfungsausschuss **beschlussfähig**.

Die Ladung erfolgte **ordnungsgemäß**.

Gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 13.08.2020 gibt es keine Einwendungen; sie wird **bestätigt**.

Zum Tagesordnungspunkt 4, betr. Mitteilungen der Verwaltung, liegen keine Informationen vor. Die vorliegende Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung wird **bestätigt**.

zu 3 **Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung**

zu 3.1 **Transparenz bei kommunalen Ausschreibungen**

Vorlage: 20/SVV/0847

Fraktion Freie Demokraten

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist die Bereichsleiterin Vergabemanagement (522) Frau Rademacher anwesend.

Herr Dr. Wegewitz informiert über die Beratung im Ausschuss für Finanzen am 02.09.2020 und bittet Frau Rademacher kurz Stellung zu nehmen.

Frau Rademacher geht in ihren Ausführungen auf das Transparenzgebot, die Grundsätze der Vergabe und die Ausschreibungspflichten ein. Sie sagt, gegen den Antrag würden faktische Hinderungsgründe sprechen und verweist insbesondere darauf, dass der von der Verwaltung geforderte zeitliche Vorlauf von einem Jahr nicht gegeben sei. Die Bedarfsplanungen würden max. ein halbes Jahr im Voraus erfolgen.

18:05 Uhr: Herr Friederich nimmt an der Sitzung teil. Damit sind acht stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Herr Dr. Wegewitz gibt zu bedenken, dass die Auflistung eine Zielgenauigkeit von ca. 60 % haben würde. Wenn eine solche Auflistung den Fraktionen zur Verfügung gestellt werden würde, sei diese streng vertraulich. Theoretisch bestünde dennoch die Gefahr, dass Informationen an potentielle Bieter gingen. Die gewünschte Auflistung habe seiner Meinung nach nicht unbedingt einen Mehrwert für die Arbeit der Stadtverordneten. Die bisherige Verfahrensweise, wie beispielsweise die nachgelagerte ausführliche Mitteilung über die Vergabe von Gutachten und Untersuchungen im nicht öffentlichen Teil des Rechnungsprüfungsausschusses, sei aus seiner Sicht der bessere Ansatz. Er sei überzeugt, dass die Vergabestelle und das Rechnungsprüfungsamt die Vergaben **im Blick haben**.

Weitere Wortmeldungen gibt es nicht. Herr Dr. Wegewitz bittet um Abstimmung über den Antrag.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zur Offenlegung und Transparenz die Erstellung eines Ausschreibungskalenders für sich wiederholende/fortlaufende Leistungen der Landeshauptstadt Potsdam mit folgenden Rahmendaten zu veranlassen:

1. Auflistung aller sich wiederholenden Ausschreibungen mit einem Gesamtvolumen von über 150.000 EUR
2. Auflistung bestehend aus:
 - Zugeordneter Geschäftsbereich
 - Ansprechpartner in der Verwaltung mit Kontaktdaten (E-Mail)

- Leistung/Aufgabenfeld
- Gesamtvolumen

Die Auflistung ist mit einem Vorlauf von mindestens einem Jahr vor Ende der laufenden Ausschreibung zu aktualisieren. Eine aktualisierte Auflistung ist den Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung monatlich zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	0
Ablehnung:	7
Stimmenthaltung:	1

Nach der Abstimmung über den Antrag verlässt Frau Rademacher den Sitzungsraum.

zu 4 Mitteilungen der Verwaltung

Keine